

1. Pressestimmen

Eine kapitale Idee

Peter Moser, Falstaff, Oktober 2006

[...] Die Winzer Rainer Christ (Jedlersdorf), Michael Edlmoser (Mauer), Fritz Wieninger (Stammersdorf) und Richard Zahel (Mauer) aus Wien haben sich zu einer Gruppe namens „WienWein“ zusammengeschlossen. Von nun an wollen die vier gemeinsam das große Potenzial der Wiener Weinberglagen unter Beweis stellen. Das Besondere des Wiener Weins manifestiert sich in seiner Vielfalt, denn die einzelnen, nur wenige Kilometer entfernten Weinbauzonen sind jeweils eigene Mikrokosmen, die unterschiedlicher nicht sein könnten. Falstaff stellt Ihnen das dynamische Wiener Quartett und qualitativ vielversprechende Zugpferd der Metropole etwas näher vor.

Wiener Weinwunder

Herbert Hacker, Skylines, Oktober 2006

[...] Innovative Winzer haben den Wiener Weinbau revolutioniert. Statt Massenwein werden heute hochwertige Kreszenzen hergestellt, die zu den besten Österreichern zählen. ... Erst kürzlich präsentierte Fritz Wieninger zusammen mit drei anderen Wiener Weinmachern, die Gruppe „WienWein“, die das Ziel verfolgt, neue Qualitätsstandards für den Wiener Wein zu setzen.

Wiener Wein: Weg von der ländlichen Idylle

Erich Kocina, Die Presse, 4. September 2006

[...] Frischer Wind. Die Winzer der Bundeshauptstadt suchen ein jüngeres, moderneres Image. Der klassische „gemischte Satz“ soll zum Aushängeschild und Zugpferd der Wiener Weinbauern werden. Eine Gruppe junger Winzer hat der altmodischen Reblaus den Kampf angesagt. Gemeinsam mit den drei Winzern Rainer Christ (Jedlersdorf), Michael Edlmoser (Mauer) und Richard Zahel (Mauer) gründete Fritz Wieninger im Frühjahr den Verein „WienWein“. Unter diesem Label sollen qualitativ hochwertige Weine aus der Bundeshauptstadt auch in die Bundesländer verbreitet werden. Wichtigster Schritt ist dabei der Weg in den Westen: Mit Seminare für Someliers und Hotelbetreiber soll der Markt jenseits des Wienerwalds erschlossen werden. Jüngster Erfolg: Die Handelskette Wein & Co führt seit kurzem WienWein im Sortiment.

Reblaus war gestern

Florian Holzer, Falter, 18. August 2006

[...] Es kam überraschend, aber dafür umso heftiger: Wiens Wein schaffte es innerhalb kürzester Zeit vom fadesten Wein des Landes zum Szene Asset. Rein marketingmäßig war der wesentliche Impuls für eine Wandlung des Wiener Weins zur ernstzunehmenden Boomangelegenheit aber wohl der Zusammenschluss der vier wichtigsten Impulsgeber des Wiener Weins zur Dachmarke „WienWein“ im Mai dieses Jahres.

WienWein – die Spitze formiert sich

Vikror Siegl, Vinaria, 1. August 2006

[...] Die Weinstadt Wien erwacht: Vier Spitzenwinzer aus der Bundesmetropole wollen den Wiener Wein zu neuem Ruhm führen.

Nach relativ kurzen Beratungen haben sich die nach unserer Einschätzung mit Abstand besten Winzer, die da sind Rainer Christ, ..., zur neuen Gruppe namens WienWein zusammengeschlossen.

Dornröschen an der Donau

Elisabeth Ruckser, Die Presse, 30. Juni 2006

[...] Dass es diese Spitzen-Weine heute – wieder – gibt, ist dabei das Ergebnis langjähriger konsequenter Arbeit einer Gruppe Unerschrockener, und vier dieser Spitzenwinzer setzen nun auch zur sichtbaren Offensive an: Fritz Wieninger (Stammersdorf), Richard Zahel (Mauer), Rainer Christ (Jedlersdorf) und Michael Edlmoser (Mauer) haben sich zu „WienWein“ zusammengeschlossen, einer Vereinigung, die vor allem bedingungslos auf Qualität setzt.

Mehr Finesse von Wiener Weingärten

Peter Weirather, Vorarlberger Nachrichten, 17. Juni 2006

[...] WienWein gibt dem Wiener Wein neue Impulse – Zur Tradition kommt nun auch Qualität.

Aus der Region für die Region

Schuster, ÖGZ, 2. Juni 2006

[...] Die Gründung ihres Vereins ist für mich ein schon lange herbeigesehnter professioneller Schritt Wertvermittelnder Imagepflege und „Begeisterungsarbeit“ für die Herkunft Wien beim Wein.

Das Wiener Wein-Wunder

Roman David-Freihsl, Der Standard, 16. Mai 2006

[...] Es ist ein kleines Wunder, dass vier der besten Winzer Wiens nicht mehr allein und in Konkurrenz ihre Ziele verfolgen – sondern unter der Marke „WienWein“ künftig gemeinsam für ordentliche internationale Auftritte sorgen.

Bestechend an diesem Wiener Spitzenquartett ist jedenfalls, dass es bereits jetzt die große klimatische und geologische Vielfalt der Wiener Weinregion präsentiert.

Wien als Wein-Dornröschen Österreichs

Gerald Stoiber, Salzburger Nachrichten, 16. Mai 2006

[...] Ziel der vier Top-Winzer ist es, die Wertschätzung für den Rebensaft aus der Bundeshauptstadt zu steigern. ... Das Quartett will Vorbild sein, Wien habe gegenüber anderen heimischen Weinregionen Aufholbedarf.

Vier Winzer veredeln den Wiener Wein

Dieter Strasser, Kurier, 15. Mai 2006

[...] Das Quartett setzt auf Qualität statt auf die Behaglichkeit von Schrammelmusik und Heurigenstimmung.

Neues Image für Wiener Wein

Johann Werfring, Wiener Zeitung, Journal, 13. Mai 2006

[...] Mit der Gründung WienWein sollen nun die Kräfte gebündelt werden, damit der Wein aus der Donaumetropole vom Image her nachhaltig den gebührenden Stellenwert erhält.

Spitzenwein aus Wien

Format, 5. Mai 2006

[...] Rainer Christ, Michael Edlmoser, Fritz Wieninger und Richard Zahel schlossen sich daher zur Gruppe „WienWein“ zusammen (Erweiterungen erwünscht) und erbringen den Beweis, dass die Wiener Weinberge önologische High-Potentials sind.

Vier Winzer veredeln den Wiener Wein

Hans Pleininger, Wirtschaftsblatt, 3. Mai 2006

[...] Diese vier – Wieninger und Christ im Norden der Stadt und die beiden Maurer Edlmoser und Zahel im Süden – haben sich jetzt zu „WienWein“ zusammengeschlossen, um Wiener Wein noch mehr Qualitätsimage einzuhauchen und damit mehr Wein aus Wien in der Gastronomie seinen Platz auf der Getränkekarten findet.

WienWein: Neues Winzerquartett

Vinaria, 1. Mai 2006

[...] Von nun an werden die Vier gemeinsam das große Potenzial der Wiener Weinberglagen unter Beweis stellen.

Weinstimmig

Caro Maurer, Bonner General Anzeiger, 30. April 2006, Deutschland

[...] Spitzenklasse statt leichter Schoppen: Vier Winzer wollen dem Wiener Wein inner- und außerhalb der Stadtgrenzen ein markantes Profil geben.

Der Wiener Wein wird neu entdeckt

Sabine Immerz, Der Tagesspiegel, 23. April 2006, Deutschland

[...] Qualität jenseits des Heurigen Klischees: Vier junge Winzer wollen die österreichische Hauptstadt mit vereinten Kräften auf die internationale Bühne bringen.